

Part-FCL Fragenkatalog

PPL(A)

gemäß Verordnung (EU) 1178/2011 und AMC FCL.115, .120, 210, .215

(Auszug)

30 - Meteorologie

Herausgeber: EDUCADEMY GmbH info@aircademy.com

COPYRIGHT Vermerk:

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Die kommerzielle Nutzung des Werkes oder Ausschnitte aus dem Werk in Lehr- und Lernmedien ist nur nach vorheriger Zustimmung durch die Herausgeber erlaubt. Für Anfragen wenden Sie sich bitte an die Herausgeber

Bitte beachten Sie, dass dieser Auszug ca. 75% der Aufgaben des gesamten Prüfungsfragenkataloges enthält. In der Prüfung werden auch unbekannte Aufgaben erscheinen.

Revision & Qualitätssicherung

Im Rahmen der stetigen Revision und Aktualisierung der internationalen Fragendatenbank für Privatpiloten (ECQB-PPL) sind wir stetig auf der Suche nach fachkompetenten Experten. Sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit haben, wenden Sie sich per E-Mail an experts@aircademy.com.

Sollten Sie inhaltliche Anmerkungen oder Vorschläge zum Fragenkatalog haben, senden Sie diese bitte an info@aircademy.com.

1	und	Welche Wolken und Wettererscheinungen können die Folge sein, wenn eine feuchte und instabile Luftmasse vom vorherrschenden Wind gegen eine Gebirgskette gedrückt und zum Aufstieg gebracht wird? (1,00 P.)				
		Tiefe, geschlossene Schichtbewölkung (Hochnebel) ohne Niederschlag Dünne Altostratus- und Cirrostratus-Bewölkung mit leichtem Dauerregen Gleichmäßige, unstrukturierte NS-Bewölkung mit Sprühregen oder leichtem Schneefall (im Winter)				
	Ø	Eingelagerte CBs mit Gewittern und Regen- und/oder Hagelschauern				
2	vorl	che Art von Nebel entsteht, wenn feuchte, fast gesättigte Luft durch den nerrschenden Wind gegen eine Hügelkette gedrückt und dabei zum Aufstieg wungen wird? (1,00 P.)				
		Advektions-Nebel Orographischer Nebel Verdunstungs-Nebel Strahlungs-Nebel				
3	Was	s ist im Wetterbericht unter dem Begriff "Überentwicklung" zu verstehen? (1,00 P.)				
		Breitlaufen von Cumulus-Wolken unter einer Inversionsschicht Vertikalentwicklung von Cumulus-Wolken zu Regenschauern Entwicklung eines kräftigen Tiefs zu einem Sturmtief Nachmittäglicher Übergang von Blauthermik zu Wolkenthermik				
4	Aus	welchen Gasanteilen setzt sich trockene Luft zusammen? (1,00 P.)				
		21% Sauerstoff. 78% Wasserdampf. 1% Edelgase / Kohlendioxid.				
		78% Sauerstoff. 21% Wasserdampf. 1% Stickstoff.				
		21% Stickstoff. 78% Sauerstoff. 1% Edelgase / Kohlendioxid.				
	Ø	21% Sauerstoff. 78% Stickstoff. 1% Edelgase / Kohlendioxid.				
5		relcher Schicht der Atmosphäre findet der überwiegende Teil des tergeschehens statt? (1,00 P.)				
		Tropopause Stratosphäre Thermosphäre Troposphäre				

Welche Masse besitzt ein "Würfel Luft" mit der Kantenlänge 1 Meter unter ISA Bedingungen in MSL? (1,00 P.)		
		12,25 kg 0,01225 kg 1,225 kg 0,1225 kg
7 Wie verhält sich die Temperatur nach ISA (ICAO Standard Atmosphäre) m zunehmender Höhe in der Troposphäre? (1,00 P.)		
		Sie nimmt mit 2 °C / 1.000 ft zu Sie nimmt mit 2 °C / 100 m ab Sie nimmt mit 2 °C / 100 m zu Sie nimmt mit 2 °C / 1.000 ft ab
8	Die r (1,00	mittlere Höhe der Tropopause nach ISA (ICAO Standard Atmosphäre) beträgt
		18.000 ft 11.000 ft 11.000 m 36.000 m
9	Was	ist die "Tropopause"? (1,00 P.)
		Diejenige Höhe, über der die Temperatur zu sinken beginnt Die Schicht oberhalb der Troposphäre mit ansteigender Temperatur Die Übergangsschicht zwischen Mesosphäre und Stratosphäre Die Grenzfläche zwischen Troposphäre und Stratosphäre
10	0 In welcher Einheit werden Temperaturen in der Flugmeteorologie in Europa angegeben? (1,00 P.)	
		Gpdam Grad Fahrenheit Grad Celsius Kelvin
11	Was	ist eine "Inversion"? (1,00 P.)
		Eine Schicht in der Atmosphäre, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe steigt Eine Grenzfläche zwischen zwei unterschiedlichen Schichten in der Atmosphäre Eine Schicht in der Atmosphäre, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe konstant bleibt

12	Was ist eine "Isothermie"? (1,00 P.)				
		Eine Grenzfläche zwischen zwei unterschiedlichen Schichten Eine Atmosphärenschicht, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe steigt Eine Atmosphärenschicht, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe sinkt Eine Atmosphärenschicht, in der die Temperatur mit zunehmender Höhe konstant bleibt			
13	Als Temperaturabnahme mit zunehmender Höhe wird für die Troposphäre in ISA angenommen: (1,00 P.)				
		0,6 °C / 100 m 3 °C / 100 m 0,65 °C / 100 m 1 °C / 100 m			
14		cher der genannten Prozesse kann zu einer Inversion in etwa 5.000 ft (1.500 m e führen? (1,00 P.)			
		Intensive Sonneneinstrahlung während eines warmen Sommertages Großräumig absinkende Luft im Bereich eines Hochdruckgebiets Heranführen von kalter Luft in der oberen Troposphäre Abkühlung des Erdbodens durch nächtliche Ausstrahlung			
15	Woo	durch kann eine bodennahe Inversion entstehen? (1,00 P.)			
		Durch Verdichtung der mittelhohen Bewölkung Durch nächtliche Abkühlung der Erdoberfläche Durch Aufkommen von böigem Wind Durch großräumiges Aufsteigen von Luft			
16	Der	Luftdruck gemäß ISA-Bedingungen beträgt in FL 180 (ca. 5.500 m) (1,00 P.)			
		500 hPa. 300 hPa. 1.013,25 hPa. 250 hPa.			
17	Red	cher Druckwert wird aus dem an einer Station gemessenen Luftdruck durch uktion auf Meeresniveau unter Berücksichtigung der tatsächlichen osphärischen Verhältnisse ermittelt? (1,00 P.)			
		QFE QNH QNE QFF			

18	Welche Prozesse führen zu abnehmender Luftdichte? (1,00 P.)			
	 □ Temperatur fällt, Druck steigt ☑ Temperatur steigt, Druck fällt □ Temperatur fällt, Druck fällt □ Temperatur steigt, Druck steigt 			
19	Der Luftdruck in MSL beträgt gemäß ISA (1,00 P.)			
	 ✓ 1.013,25 hPa. ☐ 15 hPa. ☐ 113,25 hPa. ☐ 1.123 hPa. 			
20	Die Tropopausenhöhe beträgt gemäß ISA (1,00 P.)			
	☑ 36.000 ft. □ 11.000 ft. □ 48.000 ft. □ 5.500 ft.			
21	Welche Höhe zeigt der barometrische Höhenmesser an? (1,00 P.)			
	 ☑ Die Höhe über der eingestellten Bezugsdruckfläche ☐ Die Höhe über der Standarddruckfläche 1.013,25 hPa ☐ Die Höhe über Grund (AGL) ☐ Die Höhe über MSL ("altitude") 			
22	Wie kann ein Höhenmesser am Boden überprüft werden? (1,00 P.)			
	 □ Durch Einstellen des QNEs und Prüfung, ob die Anzeige am Boden Null anzeigt □ Durch Einstellen des QFFs und Prüfung, ob die Anzeige am Boden Null anzeigt □ Durch Einstellen des QFEs und Prüfung, ob die Anzeige die Flugplatzhöhe anzeigt □ Durch Einstellen des QNHs und Prüfung, ob die Anzeige die Flugplatzhöhe anzeigt 			
23	Welche Höhe zeigt der Höhenmesser bei der Einstellung "QFE" an? (1,00 P.)			
	 □ Wahre Höhe über MSL ("true altitude") □ Höhe über MSL ("altitude") □ Höhe über der Druckfläche 1.013,25 hPa ("standard") ☑ Höhe über der Druckfläche in Platzhöhe ("height") 			
24	Welche Höhe zeigt der Höhenmesser bei der Einstellung "QNH" an? (1,00 P.)			
	 □ Wahre Höhe über MSL ("true altitude") □ Höhe über der Druckfläche 1.013,25 hPa ("standard") ☑ Höhe über MSL ("altitude") □ Höhe über der Druckfläche in Platzhöhe ("height") 			

25		chen Wert hat die wahre Höhe unter folgenden Bedingungen? undet auf die nächsten 50 ft)		
	QNH: 983 hPa. Flug in Flugfläche: 85. Außentemperatur: ISA - 10. (1,00 P.)			
		7.300 ft 9.400 ft 7.900 ft 7.600 ft		
26		kann auf Bodenwetterkarten die Windrichtung und -geschwindigkeit an chiedenen Orten grob abgeleitet werden? (1,00 P.)		
		Anhand des Verlaufs von Warm- und Kaltfrontlinien Anhand der Erläuterungen im Textteil der Karte Anhand der Ausrichtung und dem Abstand der Isohypsen Anhand der Ausrichtung und dem Abstand der Isobaren		
27	Weld	che Kraft ist die Ursache für Wind? (1,00 P.)		
		Corioliskraft Thermalkraft Zentrifugalkraft Druckgradientenkraft		
28	Obe (1,00	rhalb der Reibungsschicht weht der Wind bei großräumigen Druckunterschieden 9 P.)		
		senkrecht zu den Isohypsen. senkrecht zu den Isobaren. parallel zu den Isobaren. etwa 30 ° schräg zu den Isobaren in Richtung Tief.		
29		che Oberflächenbeschaffenheit sorgt für die stärkste Reduktion der dgeschwindigkeit in der bodennahen Reibungsschicht? (1,00 P.)		
		Stark bewachsenes, flaches Land Gebirgiges und bewachsenes Land Ozeanische Bereiche Flache Wüstengegenden		

30	Welc	her Begriff bezeichnet das Zusammenströmen von Luft? (1,00 P.)		
		Konkordenz Divergenz Subsidenz Konvergenz		
31	1 Welcher Begriff bezeichnet das Auseinanderströmen von Luft? (1,00 P.)			
		Subsudenz Konvergenz Divergenz Konkordenz		
32		the Auswirkungen hat eine Konvergenz in bodennahen Schichten auf das ergeschehen? (1,00 P.)		
		Aufsteigende Luftbewegung mit Wolkenauflösung Absinkende Luftbewegung und Wolkenbildung Absinkende Luftbewegung und Wolkenauflösung Aufsteigende Luftbewegung mit Wolkenbildung		
33	3 Wie wird das Zusammenströmen von Luft am Boden bezeichnet und welche Auswirkungen hat dies? (1,00 P.)			
		Konvergenz; die Folge sind absinkende Luftbewegungen Divergenz; die Folge sind aufsteigende Luftbewegungen Konvergenz; die Folge sind aufsteigende Luftbewegungen Divergenz; die Folge sind absinkende Luftbewegungen		
34	Von	welchen Luftmassen wird Mitteleuropa hauptsächlich beeinflusst? (1,00 P.)		
		Arktische und polare Kaltluft Äquatoriale und tropische Warmluft Tropische und arktische Kaltluft Polare Kaltluft und tropische Warmluft		
35		n der globalen Zirkulation der Atmosphäre treffen polare Kaltluft und ropische Warmluft aufeinander? (1,00 P.)		
		Am Äquator An der Polarfront An den geografischen Polen Im subtropischen Hochdruckgürtel		

Wie werden Winde bezeichnet, die einen Hang hinaufströmen? (1,00 P.)		
		Katabatische Winde Subsidente Winde Anabatische Winde Konvergente Winde
37	Wie	werden Winde bezeichnet, die einen Hang hinabströmen? (1,00 P.)
		Anabatische Winde Subsidente Winde Konvergente Winde Katabatische Winde
38	Wie	wird eine an einem Gebirgszug absinkende Luftbewegung genannt? (1,00 P.)
		Katabatischer Wind Konvergenter Wind Divergenter Wind Anabatischer Wind
39	Eine	Föhnwetterlage entwickelt sich bevorzugt unter welchen Bedingungen? (1,00 P.)
		Labile Schichtung, Hochdruckwetterlage mit wenig Wind Stabile Schichtung, Hochdruckwetterlage mit wenig Wind Stabile Luftmasse, großräumige Strömung gegen ein Gebirge Labile Schichtung, großräumige Strömung gegen ein Gebirge
40		welcher Gefahr ist insbesondere bei Föhn-Wetterlage auf der Gebirgs-Leeseite in ennähe zu rechnen? (1,00 P.)
		Turbulenz durch Rotoren Inversions-Turbulenz Thermische Turbulenz Klarluft-Turbulenz (CAT)
41	In w	elcher Situation ist stets mit leichter Turbulenz zu rechnen? (1,00 P.)
71		Bei Thermik oberhalb von Quellwolken Bei Einflug in eine Inversion Unterhalb von mittelhoher Schichtbewölkung Bei Thermik unterhalb von Quellwolken

42	Wo r	nuss mit mäßiger bis starker Turbulenz gerechnet werden? (1,00 P.)
		Bei Auftreten von ausgedehnten Hochnebelfeldern Unterhalb der Staubewölkung auf der Luvseite eines Gebirges Bei Auftreten von Rotor-Wolken auf der Leeseite eines Gebirges Oberhalb von geschlossenen Wolkendecken
43		che Antwort gibt alle Zustände an, in welchen Wasser in der Atmosphäre ommen kann? (1,00 P.)
		Flüssig Gasförmig und flüssig Flüssig, fest und gasförmig Flüssig und fest
44	Wie (1,00	verhalten sich Taupunkt und relative Feuchtigkeit bei abnehmender Temperatur?
		Taupunkt bleibt konstant, relative Feuchtigkeit steigt Taupunkt steigt, relative Feuchtigkeit sinkt Taupunkt sinkt, relative Feuchtigkeit steigt Taupunkt bleibt konstant, relative Feuchtigkeit sinkt
45	Wie	verhalten sich Spread und relative Feuchtigkeit bei steigender Temperatur? (1,00
		Spread bleibt konstant, relative Feuchtigkeit sinkt Spread steigt, relative Feuchtigkeit steigt Spread bleibt konstant, relative Feuchtigkeit steigt Spread steigt, relative Feuchtigkeit sinkt
46	Der '	"Spread" ist definiert als (1,00 P.)
		die Differenz zwischen Taupunkt und Kondensationspunkt. die Differenz zwischen Temperatur und Taupunkt. die maximal mögliche Menge Wasserdampf, die Luft aufnehmen kann. das Verhältnis aus tatsächlicher und maximal möglicher Luftfeuchtigkeit.
47	Wen	n bei ansonsten gleichbleibenden Bedingungen die Temperatur fällt (1,00 P.)
		vergrößert sich der Spread und die relative Feuchtigkeit steigt. steigt der Spread und die relative Feuchtigkeit sinkt. sinkt der Spread und die relative Feuchtigkeit sinkt. sinkt der Spread und die relative Feuchtigkeit steigt.

48		welchem Prozess kann latente Wärme in der oberen Troposphäre freigesetzt den? (1,00 P.)
		Beim Verdunsten über ausgedehnten Wasserflächen Beim großräumigen Absinken von Luftmassen Bei Wolkenbildung durch Kondensation Bei der Stabilisierung von einfließenden Luftmassen
49		che Beziehung besteht zwischen feucht- und trockenadiabatischem peraturgradienten? (1,00 P.)
		Der feuchtadiabatische Gradient ist gleich dem trockenadiabatischen Gradienten Der feuchtadiabatische Gradient ist größer als der trockenadiabatische Gradient Der feuchtadiabatische Gradient ist proportional zum trockenadiabatischen Gradienten Der feuchtadiabatische Gradient ist geringer als der trockenadiabatische Gradient
50	Der	trockenadiabatische Temperaturgradient beträgt (1,00 P.)
		2 °C / 1.000 ft. 1,0 °C / 100 m. 0,65 °C / 100 m. 0,6 °C / 100 m.
51	Der	feuchtadiabatische Temperaturgradient ist im Mittel anzunehmen mit (1,00 P.)
		1,0 °C / 100 m. 0 °C / 100 m. 2 °C / 1.000 ft. 0,6 °C / 100 m.
52	Wel	che Wetterbedingungen sind bei feuchtlabiler Schichtung zu erwarten? (1,00 P.)
		Hochreichende Quellbewölkung, möglicherweise Schauer und Gewitter Flache Quellbewölkung mit mittelhohen Untergrenzen Hochreichende Schichtbewölkung mit Dauerregen oder Schnee Wolkenloser Himmel mit Sonnenschein und schwachem Wind
53		er welchen der aufgeführten Bedingungen kann sich Advektionsnebel bilden? 0 P.)
		Warme und feuchte Luft kühlt sich im Laufe einer bewölkten Nacht ab Warme und feuchte Luft wird über eine kalte Landmasse geführt Kalte und feuchte Luft wird über eine warme Meeresströmung geführt Aus sehr warmem und feuchtem Untergrund verdunstet Feuchtigkeit in kalte Luft

54	Welche	Wolkenarten	werden	grundsätzlich	unterschieden?	(1.00 P.)
JT	AACICIIC	VV OINGII AI LEII	WEIGEII	ui uiiusatziicii	unici scincucii:	1 1 . OO 1 . <i>1</i>

- ☐ Schicht- und Eiswolken
- ☑ Quell- und Schichtwolken
- ☐ Schicht- und Hebungswolken
- ☐ Gewitter- und Schauerwolken

Welchen Namenszusatz erhalten hohe Wolken? (1,00 P.)

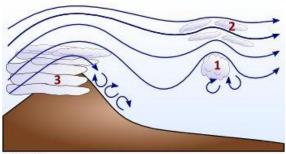
- ☐ Alto-
- ☑ Cirro-
- ☐ Strato-
- □ Nimbo-

Mit welcher als Ziffer 2 abgebildeten Bewölkung muss auf der Leeseite einer Föhnwetterlage gerechnet werden?

Siehe Bild (MET-001). (1,00 P.)

Siehe Anlage 1

- □ Nimbostratus
- ☑ Altocumulus lenticularis
- □ Cumulonimbus
- □ Altocumulus castellanus



MET-001

57 Welche Wolkengattung ist auf dem Foto abgebildet?

Siehe Bild (MET-002). (1,00 P.)

Siehe Anlage 2

- ☐ Altus
- □ Cirrus
- ☑ Cumulus
- □ Stratus

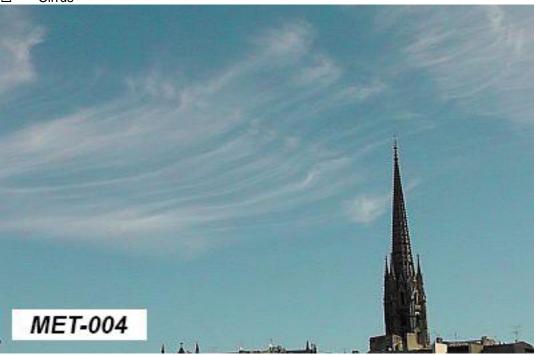


Welche Wolkengattung ist auf dem Foto abgebildet?

Siehe Bild (MET-004). (1,00 P.)

Siehe Anlage 3

- □ Cumulus
- □ Stratus
- ☐ Altocumulus
- ✓ Cirrus



59	59 Welche Faktoren können die Obergrenze einer Quellwolke beeinflussen? (1,6		
		Die relative Feuchtigkeit Die absolute Luftfeuchtigkeit Der Spread Eine Inversionsschicht	
60		che Faktoren weisen auf die Gefahr von Nebelbildung hin? (1,00 P.)	
		Kleiner Spread, fallende Temperatur Geringer Druck, steigende Temperatur Kleiner Spread, steigende Temperatur Starker Wind, fallende Temperatur	
61	Weld	che Bedingung kann die Bildung von Strahlungsnebel verhindern? (1,00 P.)	
		Sternenklare Nacht mit wolkenlosem Himmel Eine geschlossene Wolkendecke Ein geringer Spread Nahezu vollkommene Windstille	
62	Bei v	welchem Vorgang entsteht Advektionsnebel? (1,00 P.)	
		Kalte und feuchte Luft wird über einen warmen Untergrund geführt Warme und feuchte Luft wird über einen kalten Untergrund geführt Kalte und feuchte Luft vermischt sich mit warmer und feuchter Luft Bei nächtlicher Ausstrahlung unter sternenklarem Himmel	
63	Unte	er welchen Bedingungen entsteht orografischer Nebel (hill fog)? (1,00 P.)	
		Bei nächtlicher Ausstrahlung unter sternenklarem Himmel Kalte und feuchte Luft vermischt sich mit warmer und feuchter Luft Durch Verdunstung über warmem, feuchtem Untergrund in sehr kalter Umgebungsluft Feuchte Luft wird gezwungen, an einem Hügel oder Gebirge aufzusteigen	
64	Weld P.)	che Bedingungen sind für die Niederschlagsbildung in Wolken erforderlich? (1,00	
		Wenig Wind und starke Sonneneinstrahlung. Mäßige bis starke Aufwinde. Das Vorhandensein einer Inversionsschicht. Hohe Luftfeuchtigkeit und hohe Temperatur.	

Welches ist eine Voraussetzung für die Bildung großer Niederschlagsteile P.)		
		Starker Wind Starke Aufwinde Eine ausgeprägte Inversion Hohe Wolkenuntergrenzen
66	Aus (1,00	welcher der genannten Wolkengattungen fällt anhaltender Regen (Landregen)? P.)
		Altocumulus Nimbostratus Cumulonimbus Cirrostratus
67		che Arten von Niederschlägen werden hinsichtlich der Wolkengattung rschieden, aus der sie fallen? (1,00 P.)
		Schauer und Flächenniederschläge Leichte und starke Niederschläge Dauerregen und Landregen Schnee- und Regenschauer
68 Wie wird eine Luftmasse bezeichnet, die im Winter über das russische Fe Mitteleuropa einströmt? (1,00 P.)		wird eine Luftmasse bezeichnet, die im Winter über das russische Festland nach eleuropa einströmt? (1,00 P.)
		Kontinentale Polarluft Maritime Polarluft Maritime Tropikluft Kontinentale Tropikluft
69	Welc	che Merkmale bestimmen den Charakter einer Luftmasse? (1,00 P.)
		Windstärke und Tropopausenhöhe Die Schichtung der Luftmasse in der Herkunftsregion Herkunftsregion und zurückgelegte Wegstrecke Temperatur am Ausgangs- und am aktuellen Ort
70	Bei d	dem mit (1) bezeichneten Symbol in der Abbildung handelt es sich um eine
	Sieh	e Bild (MET-005) (1,00 P.)
	Sieh	e Anlage 4
		Warmfront. Höhenfront. Okklusion. Kaltfront.

71	Bei c	dem mit (2) bezeichneten Symbol in der Abbildung handelt es sich um eine
	Sieh	e Bild (MET-005) (1,00 P.)
	Sieh	e Anlage 4
		Kaltfront. Höhenfront. Warmfront. Okklusion.
72	Bei o	dem mit (3) bezeichneten Symbol in der Abbildung handelt es sich um eine
	Sieh	e Bild (MET-005) (1,00 P.)
		e Anlage 4
		Okklusion. Warmfront. Kaltfront. Höhenfront.
73	Welc	he Abfolge von Bewölkung ist typisch beim Durchzug einer Warmfront? (1,00 P.)
		In Küstennähe tagsüber auflebender Wind von der Seeseite mit Bildung einzelner Cumulus- Wolken, gegen Abend Auflösung der Wolken Abflauender Wind mit Wolkenauflösung und Erwärmung im Sommer, im Winter oft Ausbildung
	<u></u> ✓	ausgedehnter Hochnebelfelder Cirren, sich verdichtende Altostratus- und Altocumulus-Bewölkung, absinkende Untergrenzen mit einsetzendem Niederschlag, Nimbostratus
		Linienartig angeordnete Quellbewölkung mit Schauern und Gewittern (Cb), böig auffrischender Wind, nachfolgend einzelne Quellwolken mit Schauern
74		he Art von Bewölkung und Niederschlägen ist typisch bei Durchzug einer ront? (1,00 P.)
		In Küstennähe tagsüber auflebender Wind von der Seeseite mit Bildung einzelner Cumulus- Wolken, gegen Abend Auflösung der Wolken
	Ø	Starke Quellbewölkung (Cb) mit Schauern und Gewittern, böig auffrischender Wind, nachfolgend einzelne Quellwolken mit Schauern
		Cirren, sich verdichtende Altostratus- und Altocumulus-Bewölkung, absinkende Untergrenzen mit einsetzendem Niederschlag, Nimbostratus
		Abflauender Wind mit Wolkenauflösung und Erwärmung im Sommer, im Winter oft Ausbildung ausgedehnter Hochnebelfelder

30 - Meteorologie ECQB-PPL(A)

75	Welche Sichtflugbedingungen sind im Warmsektor eines Polarfronttiefs im Sommer zu erwarten? (1,00 P.)			
		Gute Sichten, vereinzelte hohe Wolken Mäßige bis gute Sichten, aufgelockerte Bewölkung Sichten unter 1.000 m, aufliegende Bewölkung Mäßige Sichten, starke Schauer und Gewitter		
76	Welche Sichtflugbedingungen sind nach dem Durchzug einer Kaltfront zu erwarten? (1,00 P.)			
		Schlechte Sichten, Bildung von aufliegender Schichtbewölkung, Schnee Auflockernde Schichtbewölkung, Sichten über 5 km, Bildung flacher Cumulusbewölkung Gute Sichten, Bildung von Quellwolken mit Schnee- oder Regenschauern Mäßige Sichten bei absinkenden Untergrenzen mit einsetzendem Dauerniederschlag		
77		wird eine Luftmassengrenze zwischen subtropischer Warmluft und polarer luft bezeichnet, die keine Verlagerungsrichtung zeigt? (1,00 P.)		
		Stationäre Front Warmfront Okklusion Kaltfront		
78	In w P.)	elche Richtung erfolgt die Verlagerung eines Polarfront-Tiefs üblicherweise? (1,00		
		In Richtung der Warmsektor-Isobaren Im Winter nach Nordwesten, im Sommer nach Südwesten Parallel zur Warmfront-Linie nach Süden Im Winter nach Nordosten, im Sommer nach Südosten		
79	Wel	cher Druckverlauf ist beim Durchzug eines Polarfront-Tiefs zu beobachten? (1,00		
		Fallender Druck vor der Warmfront, konstanter Druck im Warmsektor, fallender Druck hinter der Kaltfront		
		Steigender Druck vor der Warmfront, steigender Druck im Warmsektor,		
	☑	fallender Druck hinter der Kaltfront Fallender Druck vor der Warmfront, konstanter Druck im Warmsektor,		
		steigender Druck hinter der Kaltfront Steigender Druck vor der Warmfront, konstanter Druck im Warmsektor, steigender Druck hinter der Kaltfront		

80	Welcher Druckverlauf ist bei Durchzug einer Kaltfront zu beobachten? (1,00 P.)		
		Kontinuierliche Druckabnahme Konstanter Druckverlauf Kontinuierliche Druckzunahme Kurzer Druckfall, danach Druckanstieg	
81		che Änderungen in der Windrichtung sind bei Durchzug eines Polarfont-Tiefs in eleuropa zu erwarten? (1,00 P.)	
		Linksdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront Rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront Linksdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, linksdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront Rechtsdrehender Wind bei Durchzug der Warmfront, linksdrehender Wind bei Durchzug der Kaltfront	
82	Wo:	sind ausgedehnte Hochdruckgebiete ganzjährig zu finden? (1,00 P.)	
		Im Bereich der mittleren Breiten entlang der Polarfront Über ausgedehnten Ozeangebieten bei etwa 30°N/S Im Bereich kräftiger Hebungsvorgänge Im äquatornahen tropischen Bereich	
83		che Art von Bewölkung ist in ausgedehnten Hochdruckgebieten im Sommer scherweise anzutreffen? (1,00 P.)	
		Aufgelockerte Cu Bewölkung Geschlossene Ns Wolkendecke Linienartig angeordnete Cb mit Gewittern Geschlossene Decke aus tiefem Stratus	
84	Weld (1,00	che Druckverteilung kann sich einstellen, wenn in der Höhe kalte Luft einfließt? DP.)	
		Ausbildung eines Hochs in der Höhe Eine alternierende Druckumverteilung Ausbildung eines Höhentiefs Ausbildung eines ausgeprägten Bodentiefs	
85	Weld P.)	ches Wettergeschehen ist zu erwarten, wenn in der Höhe kalte Luft einfließt? (1,00	
		Schauer und Gewitter Wetterberuhigung und Wolkenauflösung Frontales Wettergeschehen Stabilisierung und Wetterberuhigung	

30 - Meteorologie ECQB-PPL(A)

86	Wie wirkt sich einfließende Kaltluft auf die Form und den Abstand der Druckflächen aus? (1,00 P.)			
	□ □ □	Der Abstand der Druckflächen wird größer, es bildet sich eine Senke (Tief) Der Abstand der Druckflächen wird geringer, es bildet sich eine Senke (Tief) Der Abstand der Druckflächen wird geringer, es bildet sich eine Hebung (Hoch) Der Abstand der Druckflächen wird größer, es bildet sich eine Hebung (Hoch)		
87	Weld	che Wetterphänomene sind im Bereich eines Höhentrogs zu erwarten? (1,00 P.)		
		Wetterberuhigung und Ausbildung von Hochnebelfeldern Abflauende Winde mit Bildung flacher Cumulus-Bewölkung Überentwicklungen mit Schauern und Gewitter Ausbildung hochreichender Schichtbewölkung mit aufliegenden Untergrenzen		
88		che globale Frontlinie trennt über Mitteleuropa die subtropische Warmluft von rer Kaltluft? (1,00 P.)		
		Polarfront Warmfront Kaltfront Okklusion		
89	Weld (1,00	ches Wetter ist in Mitteleuropa bei Hochdruckwetterlage im Sommer zu erwarten? DP.)		
		Windstille und ausgedehnte Hochnebelfelder Linienartig angeordnete Schauer und Gewitter Wechselhaftes Wetter beim Durchgang von Fronten Wetterberuhigung und Wolkenauflösung, wenige hohe Cu		
90		che Druckverhältnisse sind in Hochdruckgebieten in Mitteleuropa im Sommer scherweise zu beobachten? (1,00 P.)		
		Geringer Isobarenabstand mit stark vorherrschender nördlicher Windrichtung Großer Isobarenabstand mit schwachen Winden, Ausbildung lokaler Windsysteme Geringer Isobarenabstand mit schwachen Winden, Ausbildung lokaler Windsysteme Großer Isobarenabstand mit stark vorherrschender westlicher Windrichtung		
91	Weld (1,00	ches Wetter ist in Mitteleuropa bei Hochdruckwetterlage im Winter zu erwarten? OP.)		
		Wechselhaftes Wetter beim Durchgang von Fronten Wetterberuhigung und Wolkenauflösung, wenige hohe Cu Windstille und ausgedehnte Hochnebelfelder Linienartig angeordnete Schauer und Gewitter		

92	Weld P.)	che Windverhältnisse sind im Bereich großer Isobarenabstände zu erwarten? (1,00
		Umlaufende Winde, Ausbildung lokaler Windsysteme Starke östliche Grundströmung mit sprunghafter Winddrehung nach links Ausbildung lokaler Windsysteme bei starker westlicher Grundströmung Starke westliche Grundströmung mit sprunghafter Winddrehung nach rechts
93	Weld (1,00	che Wetterverhältnisse sind bei Föhnwetterlage auf der Stauseite zu erwarten? DP.)
		Wolkenauflösung und ungewöhnliche Erwärmung bei starkem, teils böigem Wind Windstille mit Ausbildung von ausgedehnten Hochnebelschichten Hochreichende aufliegende Bewölkung, schlechte Sichten, mäßiger bis starker Niederschlag Aufgelockerte Quellbewölkung mit Schauern und Gewittern
94		cher Wind erfährt eine Verstärkung, weil sein Strömungsbereich durch Gebirge ngt wird? (1,00 P.)
		Bora Mistral Scirocco Passat
95		wird der kalte Fallwind bezeichnet, der aus nordöstlicher Richtung in die Adria mt? (1,00 P.)
		Mistral Passat Bora Scirocco
96	Unte	er welchen Bedingungen ist am ehesten mit Vereisung zu rechnen? (1,00 P.)
		Temperaturen zwischen +10 °C und -30 °C, Vorhandensein von Hagelkörnern (Wolken) Temperaturen zwischen -20 °C und -40 °C, Vorhandensein von Eiskristallen (Cirren) Temperaturen unterhalb 0 °C, starker bis mäßiger Wind, Himmel frei von Wolken Temperaturen zwischen 0 °C und -12 °C, Vorhandensein von unterkühlten Wassertröpfchen (Wolken)
97		cher Temperaturbereich ist in Bezug auf Luftfahrzeugvereisung besonders hrlich? (1,00 P.)
		+5 °C bis -10 °C -20 °C bis -40 °C +20 °C bis -5 °C

98		Welche Art von Eisansatz bildet sich, wenn sehr kleine Wassertröpfchen und Eisteilchen auf die Stirnflächen eines Luftfahrzeuges treffen? (1,00 P.)		
		Raueis Raureif Mischeis Klareis		
99		che Art von Eisansatz bildet sich, wenn große, unterkühlte Wassertropfen auf die iflächen eines Luftfahrzeuges treffen? (1,00 P.)		
		Raueis Mischeis Klareis Raureif		
100	In w	elcher Situation ist mit einer starken Windscherung zu rechnen? (1,00 P.)		
.00		30 Minuten nachdem ein starker Schauer über den Platz gezogen ist Vor einer ausgeprägten Warmfront mit sichtbarer Ci-Bewölkung Wenn ein Schauer in der Nähe des Platzes zu sehen ist Bei Überlandflügen unter Cu-Bewölkung mit etwa 4/8 Bedeckungsgrad		
101	Welc (1,00	che Bedingungen bieten die Voraussetzung für die Entstehung von Gewittern?		
		Warme und feuchte Luft, feuchtlabile Schichtung Klare Nacht über Land, kalte Luft und einzelne Nebelschwaden Kaum Wind und kalte Luft, geschlossene Wolkendecke aus St oder As Warme und trockene Luft, Vorhandensein einer ausgeprägten Inversion		
102	Die \	Voraussetzungen für die Bildung von Wärmegewittern sind (1,00 P.)		
	□□	absolut stabile Schichtung, hohe Temperatur und geringe Luftfeuchtigkeit. feuchtlabile Schichtung, tiefe Temperatur und geringe Luftfeuchtigkeit. absolut stabile Schichtung, hohe Temperatur und hohe Luftfeuchtigkeit. feuchtlabile Schichtung, hohe Temperatur und hohe Luftfeuchtigkeit.		
103		elcher Entwicklungsstufe eines Gewitters ist mit sehr starken Auf- und Abwinden echnen? (1,00 P.)		
		Gewitterstadium Reifestadium Aufbaustadium Auflösestadium		

104	In welchem Stadium eines Gewitters sind überwiegend Aufwinde anzutreffen? (1,00 P.)		
		Auflösestadium Reifestadium Aufbaustadium Aufwindstadium	
105	Welc (1,00	ches ist die größte Gefahr, die von einem Blitzschlag im Luftfahrzeug ausgeht?	
		Gestörte Funkverbindung, starkes Signalrauschen Plötzlicher Druckabfall in der Kabine und Bildung von Rauch Explosion von elektrischen Geräten im Cockpit Überhitzung und Schäden an Oberflächen von exponierten Teilen	
106		elcher Situation ist mit starken Abwinden und einer ausgeprägten Windscherung odennähe zu rechnen? (1,00 P.)	
		Beim Anflug auf einen Platz an der Küste bei ausgeprägtem Seewind Während klarer und kalter Nächte mit der Bildung von Bodennebel An warmen Sommertagen mit hoher und breitgelaufener Cu-Bewölkung Im Niederschlagsbereich von starken Schauern oder Gewittern	
107		ches Phänomen entsteht bei einem Gewitter dadurch, dass mit dem Niederschlag Schwall kalter Luft aus der Wolke herausstürzt? (1,00 P.)	
		Die Böenwalze Gefrierender Regen Elektrische Entladungen Der ambossartige Aufsatz	
108	_	the Gefahren bestehen beim Start aus einer Bodeninversion? (1,00 P.)	
		Aufgrund der geringeren Temperaturen am Boden ist mit Vereisung zu rechnen Der Steigflug sollte mit Mindestfahrt und voller Motorleistung durchgeführt werden Beim Steigflug ist mit plötzlich zunehmender Steigrate und Fahrt zu rechnen Beim Steigflug ist mit plötzlich abnehmender Steigrate und Fahrt zu rechnen	
109		che Gefahr besteht beim Anflug auf einen im Tal gelegenen Flugplatz, wenn über Tal eine starke Windströmung rechtwinklig zu den Berghängen besteht? (1,00 P.)	
		Windscherung im Anflug, Änderung der Windrichtung um bis zu 180° Starke Abwinde im Niederschlagsbereich unter den Gewitterwolken Bildung von mäßigem bis starkem Klareisansatz auf allen Flugzeugflächen Eingeschränkte Sicht, Verlust des Sichtkontakts zum Platz im Endanflug	

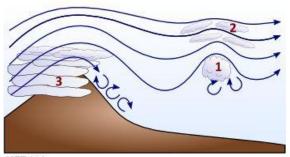
110		che Art der Sichtverschlechterung ist weitgehend unabhängig von Temperatur- erungen? (1,00 P.)
		Strahlungsnebel (FG) Nebelschwaden (BCFG) Feuchter Dunst (BR) Trockener Dunst (HZ)
111		elcher Wetterkarte sind Informationen über den Luftdruck und den Frontenverlauf
	_	Boden zu entnehmen? (1,00 P.)
		Höhenwetterkarte Windkarte Significant Weather Chart (SWC) Bodenwetterkarte
112		welcher Wetterkarte sind die aktuellen auf MSL gültigen Druckwerte mit kzentren und Fronten dargestellt? (1,00 P.)
		Bodenwetterkarte Höhenwetterkarte Windkarte Vorhersagekarte
113	Weld	Che Informationen können aus Satelliten-Bildern entnommen werden? (1,00 P.) Überlick über Bewölkungsfelder und Frontenverlauf Temperatur und Taupunkt mit zunehmender Höhe Turbulenz- und Vereisungszonen in verschiedenen Schichten Flugsicht, Vertikalsicht und Erdsicht
114	In we	elcher Darstellung sind Niederschlagsbereiche zu erkennen? (1,00 P.)
		Windkarte GAFOR Satellitenbild Radarbild
115		che Information ist NICHT auf einer Low Level Significant Weather Chart (LLSWC)
	zu fii	nden? (1,00 P.) Angaben über Vereisungsbereiche
		Angaben über Vereisungsbereiche Angaben über Turbulenzbereiche Frontenverlauf und -verlagerung Radarechos von Niederschlag

116	Die gemessenen Druckverhältnisse für MSL und die zugehörigen Frontensysteme werden dargestellt in der (1,00 P.)
	 □ Windkarte. □ Höhen-Analysekarte. ☑ Bodenwetterkarte. □ Significant Weather Chart (SWC).
117	Durch welche Meldungsgruppe wird starker Dauerregen in einem METAR benannt? (1,00 P.)
	 □ SHRA □ +SHRA □ RA ☑ +RA
118	Durch welche Meldungsgruppe wird ein mäßiger Regenschauer in einem METAR benannt? (1,00 P.)
	 □ +TSRA □ +RA □ TS ☑ SHRA
119	Welche Information ist in der ATIS enthalten, nicht aber in einem METAR? (1,00 P.) ☑ Operationelle Informationen, z.B. aktive Landebahn und Transition Level ☐ Angaben zum durchschnittlichen Wind, ggf. Maximalgeschwindigkeiten in Böen ☐ Informationen zum Wettergeschehen, wie z.B. Niederschlagsarten ☐ Anfluginformationen, z.B. Bodensichten und Wolkenuntergrenzen
120	Welcher per Funk zu empfangenen Meldung können Informationen über das Landewetter und Betriebsbedingungen am Zielflughafen entnommen werden? (1,00 P.)
	☑ ATIS☐ SIGMET☐ VOLMET☐ PIREP
121	Für welche Bereiche werden Warnungen als SIGMET herausgegeben? (1,00 P.)
	 ☐ Für einen Staat ☐ Für eine bestimmte Flugstrecke ☑ Für eine FIR / UIR ☐ Für einen Flugplatz

122	Als I	nversion bezeichnet man eine Schicht (1,00 P.)
		in der die Temperatur mit der Höhe zunimmt. in der die Temperatur mit der Höhe abnimmt. in der die Temperatur mit der Höhe gleich bleibt. in der der Luftdruck mit der Höhe zunimmt.
123		kann für den vorherrschenden Wind erwartet werden, wenn auf einer enwetterkarte die Isobaren weit auseinander liegen? (1,00 P.)
		Große Druckunterschiede und damit ein geringer vorherrschender Wind Große Druckunterschiede und damit ein starker vorherrschender Wind Geringe Druckunterschiede und damit ein geringer vorherrschender Wind Geringe Druckunterschiede und damit ein starker vorherrschender Wind
404	18/	usind als Danmain de socialens (0.44.00 D.)
124		wird als Bergwind bezeichnet? (1,00 P.)
		Wind, der bei Tag vom Tal kommend, den Hang entlang nach oben streicht
		Wind, der nachts vom Tal kommend, den Hang entlang nach oben streicht Wind, der bei Tag vom Berg (Hang) kommend, ins Tal nach unten strömt Wind, der nachts vom Berg (Hang) kommend, ins Tal nach unten strömt
125		n ist mit Rückenseitenwetter zu rechnen? (1,00 P.)
		Vor Durchzug einer Okklusion Nach Durchzug einer Warmfront
		Nach Durchzug einer Kaltfront Auf der Leeseite bei Föhnwetterlage
126	Was	bedeutet die Windangabe 225/15 ? (1,00 P.)
120	was ☑	Südwestwind mit 15 kt
		Nordostwind mit 15 km/h Südwestwind mit 15 km/h Nordostwind mit 15 kt
127		ändert sich die Lufttemperatur in der ISA-Standardatmosphäre von MSL bis auf 0.000 m Höhe? (1,00 P.)
		von +30° auf -40°C von -15° auf 50°C von +20° auf -40°C von +15° auf -50°C

128	Was trifft für die Wetterlage zu, wenn im bayrischen Voralpenland Föhn herrscht? (1,00 P.)		
		Staubewölkung an der Alpennordseite, Rotoren an der Luvseite, warmer und trockener Wind	
		Staubewölkung an der Alpensüdseite, Rotoren an der Leeseite, warmer und trockener Wind Hochdruckgebiet über der Biskaya und Tiefdruckgebiet über Osteuropa Kalter, feuchter Fallwind auf der Leeseite der Alpen, flache Druckverteilung	
129	Wie	kann Hangaufwind verstärkt werden? (1,00 P.)	
		Durch nächtliche Ausstrahlung auf der Luv-Seite Durch starke Erwärmung höherer Luftschichten Durch Sonneneinstrahlung auf der Luv-Seite Durch Sonneneinstrahlung auf der Lee-Seite	

Anlage 1



MET-001

Anlage 2



Anlage 3





